

Präsentation Webinar Arbeitskreis Anlagenbau, Infrastruktur & Internationales Baurecht

Thema Versicherungen

10. September 2025

Jürgen Brühl, Kundenberater Energy & Power

Joachim Fliege, Vice President Construction



1. Risiken

- Vertragsrisiken/Transaktionsrisiken/Grunderwerbsrisiken
- Erstellungsrisiko
- Inbetriebnahme

2. Absicherungsstrategien

- Keine Versicherung vorgegeben
- Einzelversicherung
- Kombinierte Projektversicherung

3. LNG-Terminals, Risiko- und Absicherungslösungen

Agenda

Risiken

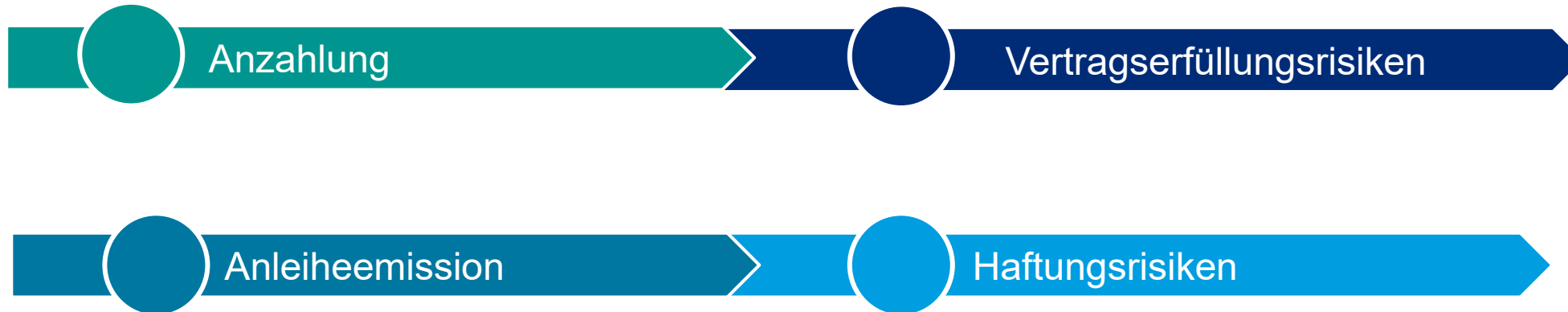
Vertragsrisiken/Transaktionsrisiken/Grunderwerbrisiken

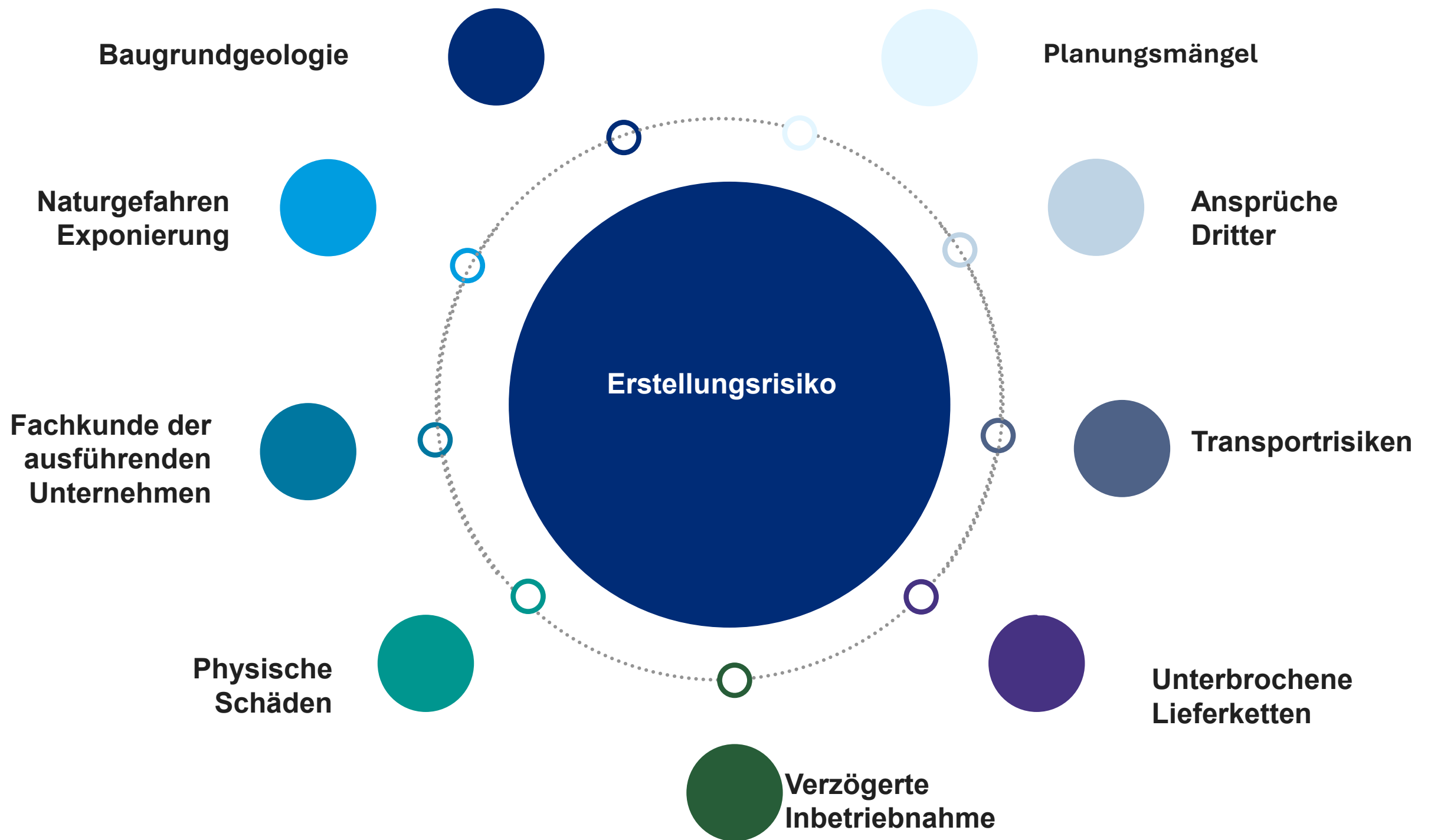
Erwerb

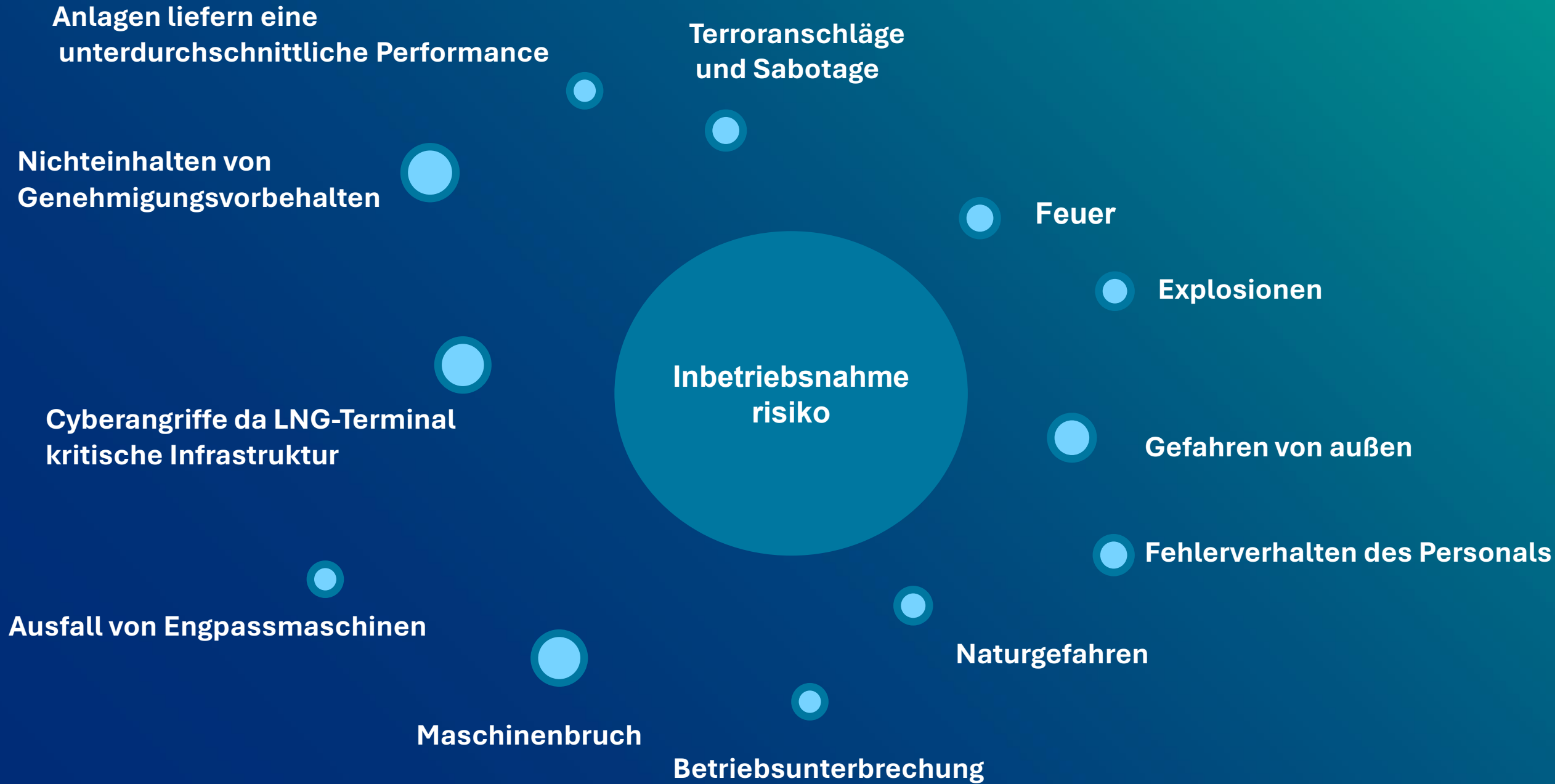
Beim Erwerben eines Grundstücks oder einer zugesagten Nutzung ergeben sich Risiken resultierend z.B. aus Umweltbelastungen des Untergrundes (Altlasten).

Haftungsrisiken aus anderen Verträgen (Genehmigungen mit Auflagen, Kreuzungsrisiken bezüglich der Infrastruktur)

Finanzierung







Absicherungs- strategien

Absicherungsstrategien

Risikotransfer über Versicherungen (Einzelversicherung vs. Projektversicherung)

Keine Versicherungen vorgegeben

Der Bauherr verlagert in den Werksverträgen alle Risiken und Haftungen auf die Unternehmer. In den Werksverträgen wird kein Versicherungsschutz verlangt.

Bauherrenrisiken werden vom Bauherrn selber getragen

Allen am Projekt Beteiligten bleibt es selbst überlassen, sich zu versichern.

Minimaler Versicherungsschutz

In den Werksverträgen wird ein minimaler Versicherungsschutz verlangt. (i.d.R. kleine Limite in der Haftpflichtversicherung.)

Bauherrenrisiken werden vom Bauherrn limitiert versichert.

Bis auf die vertraglich vorgegebenen Versicherungen, bleibt es allen am Projekt Beteiligten selbst überlassen, sich weiter zu versichern

Kombinierte Projektversicherung

Der Bauherr besorgt Versicherungsschutz für alle am Projekt Beteiligten.

Versicherungsschutz gilt für Sachschäden und Ansprüche Dritter.

Bauherr, Planer, Unternehmer und deren Subunternehmer sind alle gleichartig versichert. Ein Versicherer reguliert alle Schäden.

Unklar / Niedrig

Deckungsumfang

klar / hoch

Absicherungsstrategien – keine Versicherungen vorgegeben oder Einzelversicherungsschutz

Keine Versicherungen vorgegeben **STREIT auf der Baustelle!**

- Zuweisungen von Haftungen von Unternehmen untereinander
- ggfs. viele Versicherer involviert
- Unklarer Versicherungsschutz
- Deckungslücken, Risiken werden unterschätzt
- Insolvenzrisiko im Schadenfall
- Schadenregulierung zeitaufwendig
- Bauverzug



Ggfs. **Erhebliche:**

- Risikorückstellungen in den Preisen einkalkuliert
- Versicherungskosten der Unternehmen in den jeweiligen Preisen einkalkuliert
- Jeder Unternehmer kalkuliert auf diese Kosten Wagnis und Gewinn
- Kosten für die Abwehr unberechtigter Ansprüche
- Hoher Koordinierungs-Aufwand

Die im Projekt liegenden Risiken werden individuell betrachtet.
Die Gesamtrisikokosten sind **hoch**.

Absicherungsstrategie – kombinierte Projektversicherung

Risiken und Gesamt-Risikokosten (TCOR)

- **Alle** am Projekt Beteiligten sind vom gleichen Versicherungsschutz erfasst. Ebenso Ansprüche untereinander.
- Keine unklaren Deckungslücken
- Projekt- und risikospezifischer Versicherungsschutz
- Planungsrisiken können mitversichert werden
- Jeder Schaden wird von einem Versicherer koordiniert / reguliert



- Risikorückstellungen können minimiert werden
- Bei den Unternehmen fallen projektbezogen keine Versicherungskosten an
- Synergien bei der Vertragsgestaltung
- Größere Verhandlungsmacht im Schadenfall
- Bauherr sitzt im „Driver-Seat“

Die im Projekt liegenden Risiken werden umfassend betrachtet. Die Gesamtrisikokosten sind **klar definiert.**

LNG-Terminals

...die wichtigsten Bestandteile
der Versicherung in der
Errichtungsphase

Absicherungsstrategie

Risikomanagement

Lenders Insurance Advice	Risikomanagement: Projektphase	Cyber Risk Consulting
Risiko- und Versicherungs Due-Diligence	Betrachtung zu Ermittlung wichtiger Schadensszenarien Hieraus resultierend: • Versicherungen • Versicherungseckdaten • Deckungssummen Projekt-Risikobesichtigungen	Audit: • Vulnerabilität, • Pre-incident-Management • Incident-Management Hieraus resultierend die Notwendigkeit von Cyber-Versicherungslösungen

Absicherungsstrategie

Erwerb und Vertragsrisiken

Pollution Legal Liability	Warranty & Indemnity	Prospektversicherung für Anleiheemissionen	Bürgschaften und Garantien
für beim Kauf unbekannte Umweltschäden, z.B. an Baugrund und Bodenmassen	Verkäufer gibt: - Fundamentalgarantien - operative Garantien - Steuergarantien ... Im Falle einer Verletzung hat Käufer die Möglichkeit, Schadenersatz vom Versicherer zu erhalten.	Haftungsursache können Fehler im Emissionsprospekt (falsche Finanzaahlen, überoptimistische Prognosen, fehlende ESG-Risiken), ... sein	Vortrag von Frau Kathrin Harendt

Die kombinierte Projektversicherung

Die wichtigsten Deckungsbausteine

- Bauleistungs- und Montageversicherung
- Haftpflichtversicherung incl.
 - Bauherrnhaftpflicht und Betriebshaftpflicht
 - Umwelthaftpflicht-
 - Umweltschaden- und
 - Planungshaftpflichtversicherung
- Optional sind
- Bauleistungs-/ Montage BU (Delay in Start-Up)
- Transportversicherungen

- Bausumme = Versicherungssumme
- hohe Sublimite für Schäden durch Naturkatastrophen
- Mangel- und Mangelfolgeschäden sind umfänglich mitversichert (LEG3)
- Umfangreiche Absicherung von Kosten im Schadenfall (Versicherung auf Erstes Risiko)
- Mitversicherung des Probebetriebs
- Hohe Limite in der Haftpflichtversicherung
- Überdurchschnittliche Limite In der PlanHV gut darstellbar

Marsh arbeitet in Deutschland und Europa mit **Versicherer- und Rückversicherer** und kann für **LNG-Projekte hohe Kapazitäten zur Verfügung stellen.**

Resume

**Jedes Projekt variiert
Individuelle Beratung, sowie Risiko-
und Absicherungslösungen**



Jürgen Brühl

Key Client Executive
Marsh Specialty Energy & Power

juergen.bruehl@marsh.com
+49 1520 1627 800